

Helene Winterer

1944 in Zöfing geboren, lebt sie seit mehr als 40 Jahren in Sieghartskirchen.

Schon in der Schulzeit zeigte sie ihr Talent zum Zeichnen u. Malen, dem sie aber sehr lange nicht Rechnung trug. Ihr damaliger Nachbar, Prof. Johann Fortner, animierte sie zu einem Ölmalkurs in der VHS.

Nach langer berufs- u. familienbedingter Pause faszinierte sie das Luftig Leichte des Aquarells u. begann sich damit zu beschäftigen. In Kursen u. Seminaren halfen ihr namhafte Lehrer, wie Gerhard Cervenka, Gerhard Almbauer, Kurt Panzenberger, Prof. Heribert Mader, Erwin Kastner, Prof. Arthur Redhaed u. an der künstl. VHS Wien Lydia Jackson, zu ihrer eigenen Art zu finden.

Ihre Malreisen führten sie einige Male in die Toskana, nach Mikulov , nach Venedig u. in viele Orte in Österreich.

Immer an Neuem interessiert, wagte sie sich an die Acryl bzw. Mischtechnik, wobei es ihr wichtig ist, dass die Harmonie von Form u. Farbe, unabhängig vom Motiv, gegeben ist.